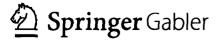
Claude Diebolt · Ralph Hippe · Magali Jaoul-Grammare

Bildungsökonomie

Eine Einführung aus historischer Perspektive



Inhaltsverzeichnis

1		0		3
2	Die	traditio	nelle Humankapitaltheorie	5
	2.1	Die the	eoretischen Auswirkungen der Humankapitaltheorie	6
		2.1.1	Die Bildungsnachfrage	6
		2.1.2	Das Einkommens- und Einkommensverteilungs-Modell	6
	2.2	Die Er	npirischen Befunde für die Humankapitaltheorie	8
		2.2.1	Der allgemeine Einfluss der Bildung auf das	
			Wirtschaftswachstum	8
		2.2.2	Die Beziehung Bildung/Produktivität	9
		2.2.3	Die Beziehung Produktivität/Einkommen	9
		2.2.4	Die Korrelation Einkommen/Bildung	9
	2.3	Die Er	tragsraten der Bildung	9
	Lite	ratur		11
3	Die	konkur	rierenden Humankapitaltheorien	15
	3.1	Die Fi	lterhypothese	15
		3.1.1	Das Modell der statistischen Diskriminierung	
			von Phelps (1972)	15
		3.1.2	Das Signaling-Modell von Spence (1973)	16
		3.1.3	Das Modell der Arbeitskräftewarteschlange:	
			Thurow (1972)	16
		3.1.4	Die Filtertheorie (Arrow, 1973) und die	
			"Credentialing-Theorie" (Berg, 1970)	19
	3.2	Die Ei	ffizienzlohn-Theorie (Akerlof, 1984)	26
	3.3	Die Ti	heorien des heterogenen Arbeitsmarktes	27
		3.3.1	Die Analyse der Segmentierung des	
			Arbeitsmarktes: Cain (1976)	27
		3.3.2	Die Hypothese der internen Arbeitsmärkte von	
			Doringer und Piore (1971)	28

X Inhaltsverzeichnis

	3.4 Die "job competition"-Theorie (Thurow, 1975)	28 29 30
4	Die Arbeitsmarkttheorien 4.1 Die Informationstheorie (Stigler, 1961)	31 31 32 32 33
5	Die Sichtweise der Soziologen 5.1 Die Theorie der "Auslesebedingungen" (Lévy-Garboua, 1976) 5.2 Die Modelle von B. Lemmenicier (1977) 5.2.1 Die "Erkundungstheorie"	35 35 40 41 43 47
6	Die Theorien der Anziehungskraft des Arbeitsmarkts 6.1 Freemans Spinnweb-Theorie 6.2 Die "Übersättigungstheorie" (Diebolt, 2001) Literatur.	49 50 51 58
7	Hochschulsektor und Gleichheit 7.1 Das Modell von R. Boudon (1973) 7.2 Die räumlichen Disparitäten im Bildungssektor Literatur.	59 59 62 64
8	Die endogenen Wachstumstheorien. 8.1 Das AK-Modell: Rebelo (1991). 8.2 Bildung als Motor des sich selbst tragenden Wirtschaftswachstums. 8.2.1 Das Lucas-Modell (1988). 8.2.2 Das Modell von Azariadis und Drazen (1990). 8.3 Das von den Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten produzierte Wissen: Das Romer-Modell (1990).	67 68 69 69 73
	8.4 Die anderen Quellen des endogenen Wachstums: Das learning by doing und die öffentliche Infrastruktur	79 80 82
9	Langfristiges Wachstum und Bildung. 9.1 Unified Growth Theory 9.1.1 Grundzüge der Theorie 9.1.2 Empirische Befunde und Erweiterungen 9.2 Empirische Bildungsentwicklung Europas 9.2.1 Empirische Messung	85 86 87 89 90
10	9.2.2 Die langfristige regionale Bildungsentwicklung Europas Literatur	93 99 101